

Ortsbeirat Kleinlinden

über die Geschäftsstelle Ortsbeiräte



Berliner Platz 1
35390 Gießen

Auskunft erteilt: Frank-Tilo Becher
Zimmer-Nr.: 02-009
Telefon: 0641 306-1001
Telefax: 0641 306-2001
E-Mail: frank-tilo.becher@giessen.de

Datum: 15. Juni 2022

**In der Sitzung des Ortsbeirats Kleinlinden vom 30.03.2022 beschlossene Anträge
„Standort Feuerwegerätehaus Kleinlinden“ sowie „Bauvorhaben Feuerwegerä-
tehaus“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund des Sachzusammenhangs nehme ich zu beiden o.g. Anträgen gemeinsam wie folgt Stellung:

Es werden und wurden Maßnahmen ergriffen, um bei der Prüfung des Feuerwehrhauses in der Katzenbach beanstandeten Mängel zu beseitigen, sei es durch organisatorische Anweisungen, die Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 10 als Ersatz für das bisherige Löschfahrzeug LF 8, wodurch zukünftig Einsätze zur Hilfeleistung auch ohne den Rüstwagen möglich sind und daher ein Stellplatz weniger erforderlich ist, oder den Ausbau der Umkleieräume. Damit kann aus Sicht des Magistrats das bestehende Feuerwehrhaus zumindest mittelfristig weiter genutzt werden. Daher wäre ein Einstieg in konkrete Planungen und die Bereitstellung von Finanzmitteln für den Neubau eines Feuerwegerätehauses in Kleinlinden zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht.

Bei Großprojekten im Bereich des Brand- und Bevölkerungsschutzes hat der Magistrat die Bedarfe des gesamten Stadtgebiets zu berücksichtigen und muss auch die organisatorischen Kapazitäten der zuständigen Ämter im Blick behalten. Vor diesem Hintergrund besitzen die Fertigstellung des neuen Gefahrenabwehrzentrums und der anschließende Umzug der Berufsfeuerwehr in dieses Zentrum oberste Priorität. Danach ist vordringlich eine Lösung für dringend benötigte neue Räumlichkeiten für die Freiwillige Feuerwehr Gießen Mitte herbeizuführen.

Der Magistrat hält daran fest, bis 2023 eine Standortentscheidung für den Neubau eines Feuerwegerätehauses in Kleinlinden zu treffen und wird in den kommenden Monaten diese Entscheidung vorantreiben, wobei dabei passende Grundstücke mithilfe von Simu-

lationsberechnungen und unter Berücksichtigung der Abdeckung des Stadtgebiets identifiziert werden sollen. Ein Neubau am Rand des Entwicklungsgebiets am Brandweg ist dabei eine Option, die bei der Standortentscheidung sicherlich in die engere Auswahl genommen wird. Daher muss bei einer Entwicklung dieses Gebiets die Beplanung vorsorglich unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Freiwilligen Feuerwehr Kleinlinden erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen



Frank-Tilo Becher
Oberbürgermeister